

Raus aus dem Hamsterrad Teil 3: Die Jagd nach Perfektion

Leidest du auch manchmal an deinen eigenen unrealistischen Erwartungen an dich selbst oder den Erwartungen anderer an dich? Vielleicht hat auch noch Gott selbst Erwartungen an dich, die du zu erfüllen versuchst? Du rennst in deinem Hamsterrad, auf der Suche nach Perfektion, die nie zu erreichen ist. Du denkst, es geht immer noch besser und die Jagd macht dich müde. Doch Gott stellt deinem Perfektionismus seine Gnade gegenüber, wünscht sich deine Nähe und lädt zu einem erfüllten, wenn auch nicht perfekten, Leben ein.

Was für ein Perfektionist bist du? Ein selbstorientierter, der unrealistisch hohe Erwartungen an dich selbst hat? Oder ein sozial orientierter, der nach gefühlten Erwartungen seines Umfelds lebt und versucht, es allen recht zu machen? Oder bist du der fremdorientierte Perfektionist, der, weil er es selbst nicht schafft, von allen anderen Perfektion verlangt?

Ein Mann kommt zu Jesus und fragt nach dem Weg zum ewigen Leben. Er hält alle Gebote, die Jesus ihm nennt und trotzdem fehlt noch irgendwas. Der Mann nennt Jesus „gut“. Jedoch sieht er Jesu Gut-Sein nicht als göttlich, sondern als menschen-gemacht. Jesus, der Mensch, hat es geschafft besser zu sein als er, perfekt zu sein. **Aber der Mann verehrt in Jesus ein Gut-Sein, dass Gott die Ehre nimmt, denn nur Gott ist wirklich gut.**

Komm raus aus dem Hamsterrad:

1. Erkenne, auch du bist nicht perfekt.

Der Mann befolgt alle Gebote, müht sich ab, alles aus seiner Kraft zu tun, um möglichst gut zu sein. Aber Jesus gibt ihm eine Aufgabe, die er nicht erfüllen kann. Denn sein Herz hängt am fromm-Sein, an seinen eigenen Fähigkeiten, an der Suche nach Perfektion, die er selbst erreichen möchte. Röm. 3.20 zeigt uns jedoch, dass wir es selbst niemals schaffen können. Der Mann realisiert das und geht traurig weg.

2. Deshalb brauchst du Jesus.

Denn Jesus sucht keine Perfektion, sondern er sucht deine Nähe. Er wartet darauf, dir das zu geben, wonach du suchst. Er möchte deine tiefsten Sehnsüchte stillen, die du versuchst mit der Jagd nach Perfektion zu befriedigen. Er möchte dir seine Gnade geben und du darfst aus seiner vollkommenden Liebe leben und andere lieben (Mt. 5,48). **Denn nicht wie gut wir sind, sondern wie gut Gott ist, ist wichtig.**

Perfektionismus	Gnade
Was ich tue	Was Jesus getan hat
Es geht um mich	Es geht um Gott
Wenn ich gehorche, liebt Gott mich	Gott liebt mich, deshalb gehorche ich
Ich lebe für Gottes Anerkennung	Ich lebe von Gottes Anerkennung

TEXTSTELLEN

Mk. 10,17-22
Röm. 3,20-21
Mt. 5,48

HERZENSMENSCH FÜR DEN ICH BETEN MÖCHTE:

TERMINE

Mittwoch, 08.02. | 19:30 Uhr
Gemeindestunde

Sonntag, 12.02. | 10:30 Uhr
AUFTAKT

GESPRÄCHSSTOFF

Einstieg: Bei welchem Perfektionisten hast du dich wiedergefunden?

1. Wie geht es dir, wenn du feststellst, dass du nicht perfekt bist bzw. dein Leben manchmal nicht perfekt läuft?
2. In welchen Bereichen deines Lebens strebst du nach Perfektion?
3. In Bezug auf deine Beziehung zu Jesus: Woran hängt dein Herz? An der Perfektion oder am Nähe-Suchen Gottes?
4. Welche Situation zeigt Jesus dir in deinem Leben auf, wo du Perfektion loslassen darfst (wenn es euch hilft, habt hier einen Moment Stille, um Jesus Zeit zu geben zu antworten). Du darfst neu Gnade annehmen und aus seiner vollkommenden Liebe leben!